DigitalPakt Alter

Digitales kurz und bündig | 17

Wo kann ich Musik und Podcasts hören?

Digitale Technologien bieten älteren Menschen viele Vorteile: Sie erleichtern den Kontakt zu Familie und Freundeskreis; sie sorgen für schnellen Zugang zu Unterhaltung, Bildung und Kultur; sie unterstützen Unabhängigkeit und Mobilität. In der Inforeihe „Digitales kurz und bündig" stellen wir digitale Geräte und Anwendungen vor, liefern kurze Erklärungen und laden zum Entdecken und Ausprobieren ein. Auch Älteren ohne oder mit nur geringen Erfahrungen soll der Einstieg in die digitale Welt gelingen – das ist unser Ziel.

Alle lieben interessante Geschichten und gute Musik. Am schönsten ist der direkte Vortrag, also wenn ein echter Mensch spannend erzählt, singt oder ein Instrument spielt. Die zweitbeste Variante sind Tonaufnahmen – auch deshalb, weil wir sie uns dann anhören können, wenn wir gerade Lust dazu haben. Daher erfreuen sich Apps mit Inhalten für die Ohren großer Beliebtheit. Das Angebot ist riesig und wächst jeden Tag. Es gibt Musik und Podcasts (Sendungen) zu jedem erdenklichen Thema und für jeden noch so ausgefallenen Geschmack. Hier lernen Sie einige der ergiebigsten „Ohrenschmaus-Quellen" kennen. Viel Spaß beim Lauschen!

Spotify – Marktführer im Musikstreaming

QR-Code zur Internetseite:

Auf Spotify finden Sie ca. 100 Millionen Musikstücke von Klassik über Jazz und Rock bis zu aktuellem Pop. Verfügbar sind außerdem Podcasts zu vielen Themen. Musikstücke lassen sich in Wiedergabelisten (Playlists) organisieren und mit anderen teilen. Spotify ist kostenlos nutzbar. Werbefreiheit und höhere Klangqualität bedürfen eines Premium-Abos. Es gibt Einzel-Abos für 12,99 Euro/Monat sowie Abos für zwei oder Familien.

Darum sollten Sie dieses Angebot ausprobieren:
Spotify ist sehr verbreitet. Dort finden Sie mit hoher Wahrscheinlichkeit Bekannte, mit denen Sie Playlists und Podcast-Tipps teilen können.

Internetseite: www.spotify.com/de

Amazon Music – erste Wahl für Prime-Mitglieder

QR-Code zur Internetseite:

Amazon Music bietet wie Spotify Musik und Podcasts für jeden Geschmack und einen vergleichbaren Funktionsumfang. Es gibt drei Preismodelle: Free bietet kostenlosen Zugang zu Playlists mit Werbung. *Prime*-Mitglieder (8,99 Euro/Monat) können viele Musiktitel und Podcasts ohne Aufpreis und Werbung hören. *Unlimited* ermöglicht für 9,99 Euro/Monat (falls Sie schon Amazon Prime besitzen) bzw. 10,99 Euro/Monat unbegrenzten und werbefreien Zugriff auf alle Inhalte in höherer Klangqualität.

Darum sollten Sie dieses Angebot ausprobieren:
Insbesondere *Prime*-Mitglieder profitieren vom werbefreien Zugriff auf Millionen von Musikstücken und Podcasts ohne Zusatzkosten.

Internetseite: www.amazon.de/music

Apple Music – für Apfel-Fans

QR-Code zur Internetseite:

Der Musikstreaming-Dienst von Apple bietet für 10,99 Euro/Monat werbefreien Zugriff auf ca. 100 Millionen Musiktitel und Musikvideos. Wie Spotify und Amazon Music empfiehlt auch diese App laufend Stücke und Playlists auf Basis persönlicher Vorlieben und der geografischen Lage. Auch die anderen Funktionen sind ähnlich. Podcasts und klassische Musik sind nicht enthalten, dafür gibt es separate Apple-Apps.

Darum sollten Sie dieses Angebot ausprobieren:
Wenn Sie Apple-Geräte nutzen und im System bleiben möchten, gewährleistet Apple Music nahtloses Zusammenspiel.

Internetseite: www.apple.com/de/apple-music

So rufen Sie QR-Codes auf:

1. Aktivieren Sie die Smartphone-Kamera.
2. Halten Sie die Kamera über den QR-Code.
3. Jetzt auf den angezeigten Link gehen.

Bei älteren Smartphones benötigen Sie ggf. eine QR-Code-Scanner-App.

Deezer – Musikstreaming mit Extras

Deezer ähnelt anderen Musikstreaming-Apps, bietet darüber hinaus aber ein paar besondere Funktionen. Sie können z. B. mit dem SongCatcher die Musik identifizieren, die Sie gerade im Radio hören. Außerdem übersetzt die App Songtexte, testet Ihr Wissen mit Musikquizzen und schlägt Playlists passend zu Ihrer Stimmung vor. Deezer gibt es wahlweise kostenlos oder werbefrei mit höherer Klangqualität im Einzel-Abo für 11,99 Euro/Monat oder als Abo für zwei oder Familien.

Darum sollten Sie dieses Angebot ausprobieren:
Deezer punktet mit einzigartigen Funktionen und hoher Audioqualität.

Internetseite: www.deezer.de

DEEZER

QR-Code zur Internetseite:

Tidal – für hohe Klangqualität

Auch Tidal bietet eine große Musikauswahl und ähnliche Funktionen wie andere Apps an. In zwei Punkten hebt sich dieser Streamingdienst aber ab. Erstens ist die Klangqualität besonders hoch, wovon Sie bei hochwertigen Lautsprechern bzw. Kopfhörern profitieren. Zweitens vergütet Tidal Kunstschaffende besser und fördert den musikalischen Nachwuchs finanziell. Tidal kostet 10,99 Euro/Monat.

Darum sollten Sie dieses Angebot ausprobieren:
Tidal bietet erstklassigen Sound. Wer aber unterwegs Datenvolumen sparen möchte, kann die Klangqualität flexibel herunterregeln.

Internetseite: www.tidal.com

TIDAL

QR-Code zur Internetseite:

ARD Audiothek – riesige Auswahl an Podcasts

Diese App enthält das Hörfunkangebot der ARD und des Deutschlandradios. Sie hören damit sowohl laufende Radioprogramme als auch archivierte Sendungen, darunter Dokumentationen und Reportagen zu politischen und kulturellen Themen sowie Sport-, Musik- und Satiresendungen. Auch Hörspiele und Hörbücher sind verfügbar. Die Kosten sind mit Ihrem Rundfunkbeitrag bereits bezahlt.

Darum sollten Sie dieses Angebot ausprobieren:
Vielfalt und Qualität der Inhalte sind einzigartig. Hochinteressant ist die Rubrik „Retro“ mit historischen Sendungen aus dem ARD-Archiv.

Internetseite: www.ardaudiothek.de

ARD

QR-Code zur Internetseite:

„Digital im Alter bedeutet, sich selbstständig und sicher im Alltag bewegen zu können und die Vorzüge der digitalen Welt für sich zu nutzen und genießen zu können. Gemeinsam packen wir die Hürden und Stolpersteine der Digitalisierung.“

Daniela Schuh, Zukunftshaus Stutensee

Gefördert vom:

Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend

Über den DigitalPakt Alter

Der DigitalPakt Alter ist eine Initiative des Bundesministeriums für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMBFSFJ) und der BAGSO – Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen. Die Initiative stärkt die gesellschaftliche Teilhabe und das Engagement Älterer in unserer digitalisierten Welt. Dabei setzt sie auf eine Vielzahl an niedrigschwelligen Angeboten vor Ort, die Erfahrungsorte sowie ein starkes Bündnis von Partnern aus Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Zivilgesellschaft.

Über die Erfahrungsorte des DigitalPakt Alter

Erfahrungsorte sind lokale Initiativen und Projekte, zu denen Sie mit Ihren Problemen und Fragen rund um Smartphone, PC und Digitales gehen können. Einige Initiativen sind auch mobil, kommen zu Ihnen nach Hause oder sind in Einrichtungen unterwegs. Betreut werden viele Erfahrungsorte von Ehrenamtlichen, die selbst zu den älteren Generationen gehören. Aber auch jüngere Generationen sind aktiv und helfen bei alltäglichen Problemen mit digitalen Themen. Finden Sie den Erfahrungsort in Ihrer Nähe unter **www.digitalpakt-alter.de**.

Herausgeber:
DigitalPakt Alter
BAGSO – Bundesarbeitsgemeinschaft
der Seniorenorganisationen e.V.
Redaktion: Aleksandar Soric
Layout: Nadine V. Kreuder
Druck: onlineprinters.de
Bildnachweis: S. 1: fizkes | stock.adobe.com

Wir stellen bekannte und besondere Apps vor. Da sich diese mit der Zeit ändern können, achten Sie auf Änderungen der Kosten, Datenschutzhinweise und AGBs.